

Entwurf

Vorläufiger Bewertungsrahmen für die FFH Anhang IV-Art Schlingnatter (*Coronella austriaca*)

Bewertungskriterien	A – sehr gut	B – gut	C- mittel bis schlecht
Population			
Populationsgröße	>10 Tiere nach insg. 5 Begehungen	2-10 Tiere nach insg. 5 Begehungen	0-1 Tier nach insg. 5 Begehungen
Populationsstruktur	>2 Jungtiere nach insg. 5 Begehungen	1-2 Jungtiere nach insg. 5 Begehungen	kein Jungtier nach insg. 5 Begehungen
Habitat			
Habitatgröße (Linienbiotop)	länger als 4 km	0,5 bis 4 km	kürzer als 0,5 km
Habitatgröße (Flächenbiotop)	>10 ha	0,2 - 10 ha	< 0,2 ha
Habitatstruktur	Reichhaltige Ausstattung mit Strukturelementen (Geröllschüttungen, Trockenmauern, Totholz, Hecken etc.)	Mittlere Ausstattung mit Strukturelementen (Geröllschüttungen, Trockenmauern, Totholz, Hecken etc.)	Geringe oder fehlende Ausstattung mit Strukturelementen (Geröllschüttungen, Trockenmauern, Totholz, Hecken etc.)
Habitatlage	> 500 m vom Siedlungsbereich	Randlage vom Siedlungsbereich	Innerhalb Siedlungsbereich
Habitatvernetzung	Trittssteinbiotope / Wanderkorridore vorhanden (< 1000 m entfernt)	Trittssteinbiotope / Wanderkorridore weit auseinander (1000 - 4000 m entfernt)	Trittssteinbiotope / Wanderkorridore fehlen oder > 4000 m entfernt
Exposition	süd	südwest / südost / eben	ost / west / nord
Beeinträchtigung und Gefährdung			
Sukzessionsdruck (inkl. Aufforstung)	gering	mittel	hoch
Landwirtschaftlicher Intensivierungsgrad	gering (Ökol. Betrieb)	mittel (wenig Gülle, keine Pestizide)	hoch (viel Gülle, Pestizide etc.)
Überbauungsrisiko	keines	gering	hoch
befahrene Straßen	> 1000 m entfernt	100 – 1000 m entfernt	näher als 100 m
Fang- und Tötungsrisiko durch Flächennutzung	gering	mittel	hoch

Quelle:

NICOLAY, H.& ALFERMANN, D.: Die Situation der Schlingnatter *Coronella austriaca* in Hessen (Anhang IV der FFH-Richtlinie).- unveröffentl. Gutachten der Arbeitsgemeinschaft Amphibien- und Reptilienschutz in Hessen e.V. (AGAR) im Auftrag des HDLGN, 19 S. + Anhang.